

Absender

Mit freundlicher Unterstützung von:



Veranstaltungsort:

Die Tagung findet im Hörsaal 32 (H 32) im Institut für Informatik (Infopunkt 6) der Universität Bayreuth, Universitätsstr. 30, 95447 Bayreuth, statt.

Teilnahmegebühr:

Behördenvertreter, Mitglieder der GRUR, DGRI, RWalumni und ARGE-IT sowie des @kit (Nachweis)	290 €
Mitglieder des Fördervereins der FWMR sowie der RAK Bamberg (Nachweis)	190 €
Studenten und Rechtsreferendare (Nachweis)	140 €
Studierende des Masterstudiengangs MeKuWi (Nachweis)	50 €
	30 €

Der Preis schließt Veranstaltungsunterlagen, ein Abendessen (exkl. Getränke), Pausenverpflegung sowie den Tagungsband ein, der nach seinem Erscheinen allen Teilnehmern zugesandt werden wird. Die Teilnahmegebühr bitten wir erst nach Erhalt der Rechnung zu überweisen. Eine Teilnahmebestätigung nach § 15 FAO wird erteilt (vorbehaltlich der Anerkennung durch die für Sie zuständige RAK).

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt mit der anhängenden Karte per Post oder per Fax an: 0921/552081. Eine Anmeldung ist auch online unter <http://fwmr.uni-bayreuth.de> möglich.

Anmeldeschluss ist der 29. Oktober 2010. Aufgrund der beschränkten Raumkapazität ist eine rechtzeitige Anmeldung dringend zu empfehlen.

Zimmerreservierung:

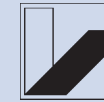
Zimmerkontingente wurden unter dem Stichwort „Bayreuther Forum“ in den folgenden Hotels reserviert und können dort bis zum 15. Oktober 2010 direkt gebucht werden:

- **Ramada-Treff Hotel Residenzschloss**, Erlanger Str. 37, 95444 Bayreuth, Tel.: 0921/75850, Fax: 0921/7585601, EZ: 69 €, DZ: 83 € inkl. Frühstück
- **Hotel Bayerischer Hof**, Bahnhofstr. 14, 95444 Bayreuth, Tel.: 0921/78600, Fax: 0921/7860560, EZ: 65 €, DZ: 76 € inkl. Frühstück

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie unter www.bayreuth-tourismus.de/Hotelverzeichnis/hvzbth.htm

Weitere Informationen:

Wiss. Mitarbeiter David Jahn
Forschungsstelle für Wirtschafts- und Medienrecht
Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Universität Bayreuth, 95440 Bayreuth
Tel.: +49 (0)9 21/55-3515, Fax: +49 (0)9 21/55-2081
e-mail: fwmr@uni-bayreuth.de



UNIVERSITÄT
BAYREUTH

FWMR
FORSCHUNGSSTELLE FÜR WIRTSCHAFTS- UND MEDIENRECHT

EINLADUNG

6. Bayreuther Forum für Wirtschafts- und Medienrecht

Jugendmedienschutz im Informationszeitalter

Bayreuth, 5./6. November 2010

Kommunikation
& Recht 

Bitte
freimachen

Forschungsstelle für Wirtschafts- und
Medienrecht
Rechts- und Wirtschafts-
wissenschaftliche Fakultät
Universität Bayreuth

95440 Bayreuth

Programm

Freitag, 5. November 2010

- 09:00 Begrüßung**
Prof. Dr. Stefan Leible, Vizepräsident der Universität Bayreuth und Direktor der Forschungsstelle für Wirtschafts- und Medienrecht (FWMR)
- 9:15 Einführung**
Prof. Dr. Nikolaus Bosch, Universität Bayreuth
- 9:30 Jugendmedienschutz im Informationszeitalter**
Sabine Leutheusser-Schnarrenberger, Bundesministerin der Justiz, Berlin
- 10:30 Kaffeepause**
- 11:00 Warum das Verbotene so anzieht – eine medienwissenschaftliche Betrachtung**
Prof. Dr. phil. Jochen Koubek, Universität Bayreuth
- 12:00 Lässt sich durch Gesetze das Medienverhalten steuern?**
Dr. Wolfgang Schulz, Direktor des Hans-Bredow-Instituts, Hamburg
- 13:00 Mittagspause**
- 14:00 Jugendmedienschutz zwischen staatlichem Schutzauftrag und Zensurverbot**
Prof. Dr. Christian von Coelln, Universität zu Köln
- 15:00 Ist der Jugendmedienschutz-Staatsvertrag noch zeitgemäß?**
Dr. Hermann Eicher, Justitiar Südwestrundfunk, Stuttgart
- 16:00 Kaffeepause**
- 16:30 Jugendmedienschutz durch regulierte Selbstregulierung?**
Gabriele Schmeichel, Jugendschutzbeauftragte der Deutschen Telekom AG und Vorsitzende des Freiwillige Selbstkontrolle Multimedia-Diensteanbieter e.V. (FSM), Berlin
- 17:30 Öffentliche Podiumsdiskussion:
Jugendmedienschutz im Internet –
Kinderporno-Sperren, Netzpolizei oder was?**

Moderation:

Hendrik Wieduwilt, Freier Journalist

Teilnehmer:

Stephanie Freifrau von und zu Guttenberg, Präsidentin von Innocence in Danger e.V.

Dipl.-Phys. Jens Seipenbusch, Bundesvorsitzender der Piratenpartei

Dr. Reinhard Brandl, MdB, CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Mitglied der Enquete-Kommission Internet und digitale Gesellschaft

Verena Weigand, Jugendschutzreferentin der Bayerischen Landeszentrale für Neue Medien (BLM)/Leiterin der Stabsstelle der Kommission für Jugendmedienschutz (KJM)

RA Dr. Guido Brinkel, Bereichsleiter Medienpolitik, BITKOM – Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V.

Dr. Arnd Haller, Leiter Recht und Jugendschutzbeauftragter der Google Deutschland GmbH

20:00 Abendessen

Samstag, 6. November 2010

- 9:00 Sexting und andere Probleme des Verbots jugendpornographischer Schriften in § 184c StGB**
Prof. Dr. Hans Kudlich, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- 10:00 Strafrechtliche Anforderungen an den Jugendmedienschutz im Internet**
Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Julius-Maximilians-Universität Würzburg
- 11:00 Kaffeepause**
- 11:30 Was ist eine geschlossene Benutzergruppe iSv § 4 II 1 JMStV?**
RAin Dr. Sibylle Gierschmann, LL.M., Taylor Wessing, München
- 12:30 Jugendmedienschutz bei Onlinespielen**
RAin Carina Neumüller, LL.M., Schulte Riesenkampff Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, Frankfurt a. M.
- 13:30 Schlussworte**
- 14:00 Ende der Veranstaltung**

Anmeldung

Zum 6. Bayreuther Forum für Wirtschafts- und Medienrecht „Jugendmedienschutz im Informationszeitalter“ am 5./6. November 2010 in Bayreuth

Name, Vorname, Titel:

Lehrstuhl/Funktion:

Universität/Firma:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Tel.:

Fax:

Email:

Mitglied bei/Student/Referendar (siehe Teilnahmegebühr)

Datum: Unterschrift: